

5. November 2024

Informationen aus dem Gemeindehaus / Oktober 2024

Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2024

Mit Beschluss vom 29. Oktober 2024 legte der Gemeinderat die Traktanden und Referenten an der kommenden Versammlung fest. Behandelt werden die folgenden Geschäfte:

- Budget 2025 und Festsetzung Steuerfuss
- Einzelinitiative «Tempo 30 – für ein lebenswerteres Höri» / Umsetzungsvorlage
- Allfällige Anfragen gemäss § 117 des Gemeindegesetzes

Ausserhalb der ordentlichen Gemeindeversammlung wird der Gemeinderat die Bevölkerung über den aktuellen Stand verschiedener Vorhaben informieren.

Die amtliche Publikation erfolgte am 1. November 2024 auf der Website.

Baubewilligungen vom 16. Oktober 2024

- Gürsoy Gökay Cinar, 8155 Niederhasli / Abbruch Gebäude Vers.-Nrn. 299 und 301 sowie Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage, Neu Kat.-Nr. 1055, Wehntalerstrasse 30 (Projektänderung)
- Kenntnisnahme von den im Anzeige- und Meldeverfahren behandelten Baugesuchen im 3. Quartal 2024. Es wurden insgesamt 21 Baugesuche eingereicht, 10 im ordentlichen Verfahren, 4 im Anzeige- sowie 7 Meldeverfahren. Von den 10 ordentlichen Verfahren wurden deren 4 als eBaugesuche eingereicht.

Transparenz in der Politikfinanzierung, Stellungnahme zur Vernehmlassung

Die Parlamentarische Initiative (PI) von Kantonsrätin Rosmarie Joss und Mitunterzeichnenden (KR-Nr. 442/2020) verlangt mehr Transparenz in der Partei- und Kampagnenfinanzierung. Den Stimmberechtigten soll offengelegt werden, von wem Parteien, Kandidierende und Abstimmungskomitees im Wahl- und Abstimmungskampf finanziell unterstützt werden. Substanzielle Spenden bei Abstimmungen und Wahlen insbesondere von juristischen Personen können die politische Ausrichtung einer Partei, einer Mandatsträgerin oder eines Mandatsträgers beeinflussen. Mehr Transparenz stärkt die direkte Demokratie langfristig, da das Vertrauen in die politischen Parteien und damit in die politischen Institutionen gestärkt wird.

Der Gesetzesänderungsentwurf sieht auf Gemeindeebene keine Transparenzpflicht vor. Die Regelung der Transparenz bei der Politikfinanzierung auf Gemeindeebene soll demnach Sache der Gemeinde bleiben.

Der Gemeinderat Höri schliesst sich der Vernehmlassungsantwort der Fachsektion Gemeindeschreiber/in des Vereins Zürcher Gemeinde- und Verwaltungsfachleute (VZGV) an. Im Sinne der Wahrung der Gemeindeautonomie soll die Regelung von Politikfinanzierungen auf Gemeindeebene auch künftig in der Verantwortung der Gemeinden bleiben. Er genehmigte am 16. Oktober 2024 eine entsprechende Stellungnahme.

Weitere Geschäfte

- Der Gemeinderat genehmigte am 16. Oktober 2024 das überarbeitete **Nutzungsreglement** für die **Schützenstube** in Hochfelden per 1. Dezember 2024 sowie die **Vereinbarung** zwischen den Gemeinden Höri und Hochfelden sowie den Schiessvereinen per 1. Januar 2025.

- Für die Umlegung der **Wasserleitung am Obermühleweg** genehmigte der Gemeinderat am 16. Oktober 2024 einen Kredit über Fr. 22'000.00 und vergab die Arbeiten an die Firma Peter Alber AG, Höri. Die Erstellung der Hausinstallationen wurde gestützt auf die Verordnung über die Wasserversorgung genehmigt.
- Der Gemeinderat genehmigte am 16. Oktober 2024 die **Kreditabrechnung** für die Einführung des **Beleg-Scannings in der Abteilung Finanzen**. Die einmaligen Kosten wurden gegenüber dem Kredit von Fr. 6'104.00 um Fr. 412.00 unterschritten. Grund dafür ist, dass auf den geplanten Kauf von Etikettendruckern verzichtet und diese stattdessen über den Informatikanbieter gemietet werden. Dies wiederum löst jährlich wiederkehrende Kosten von Fr. 376.20 aus.
Seit dem Frühling 2024 werden die Rechnungsbelege in der Gemeindeverwaltung digital gespeichert.
- Am 28. Mai 2024 genehmigte der Gemeinderat das Pflichtenheft für die **Submission der Verkehrsplanung** im Rahmen der **Gesamtrevision des kommunalen Verkehrsrichtplans**. Nach Abschluss des Submissionsverfahren wurde nun der Vergabeentscheid gefällt. Der Gemeinderat erteilte am 16. Oktober 2024 den Zuschlag an die Firma PLANE RAUM, Zürich zu einem Preis von Fr. 54'546.94. Die Revision findet im Zeitraum von 2024 bis 2026 statt.
- Der Gemeinderat genehmigte am 29. Oktober 2024 das **Budget 2025** des **Friedhof-Zweckverbandes Bülach** mit einem Aufwand von Fr. 1'256'600.00, Erträgen von Fr. 280'000.00 bzw. mit einem daraus resultierenden mutmasslichen Aufwandüberschuss von Fr. 976'600.00 zu Lasten der Verbandsgemeinden. Der Anteil von Höri beläuft sich auf Fr. 87'800.00 (8.99 %).
- Genehmigung des Revisionsberichts Baumgartner & Wüst GmbH für die am 16. und 17. September 2024 durchgeführte **Sachbereichsrevision** Löhne und Entschädigungen 2023 unter Verdankung an die Lohnbuchhaltung (Beschluss vom 29. Oktober 2024).
- Mit Verfügung vom 23. Oktober 2024 genehmigte der Abteilungsleiter Liegenschaften und Werke einen Kredit über Fr. 3'600.00 für den **Ersatz von Strassenschildern** und vergab den Auftrag an die Firma Zentralbeschaffung Schweiz AG, Spreitenbach, zu einem Preis von Fr. 3'625.65.